

Special Holiday? - anders als geplant

[SakuxPein]

Von Keks_

Prolog: Gewinn

~ Sakuras Sicht ~

"Herzlichen Glückwunsch. Sie sind die erste Anruferin!! Freuen Sie sich auf zwei Wochen Sonne, Strand und gute Partys in Miami!!"

Ich konnte meine Ohren kaum glauben und zwickte mich fest an meinen Oberarm. Es war kein Traum aber auf meinen Arm war jetzt ein nicht all zugroßer blauer Fleck zusehen.

Voller Euphorie sprang ich von meinen Kirschblüten farbigen King-size Bett hoch und schmiss das Telefon irgendwo hin. Ich machte die ganze Zeit Freudenstrünge.

"YEESSSS!! Ich habs geschafft! Jetzt nur noch hoffen das es Ino auch geschafft hat."

Meine Beste Freundin und ich haben raus gefunden das eine Verlosung auf 'Tokio Channel24' statt fand und sie und ich hatten 1 Monat frei, also kam diese Abwechslung zur richtigen Zeit.

Wieder beruhigt von meinem Freudenanfall zog ich mein Smartphone aus der Hosentasche raus und rief mit voller Hoffnung Ino an. *>bitte, bitte, bitte<*

Dreimal kam ein 'Piep' bis sie endlich abhob. "Hallo Shoppingqueen hier, wer ist dran?"

"Inoo~ ich habs geschafft!! Ich hab rechtzeitig angerufen! Und was ist mit dir?"

Es kam erdrückende Stille und ich ahnte Schlimmes. "Nein Ino, sag mir das es nicht wah-"

"Ich war vierte.. Aber macht dir nichts draus Sakura. Genieß du deinen Urlaub und bring mir ein schönes Top oder so mit.. Wann gehts eigentlich los?"

"Morgen schon..Soll ich lieber absagen und bei dir bleiben? Also wenn du mö-"

"Das kommt garnicht in Frage, Sakura! Und sowas will ich auch heute und morgen nicht von dir hören verstanden? Du wirst gefälligst deinen hart verdienten Urlaub genießen und einen scharfen Jungen aufreisen. Immerhin war Sasuke ein totaler Reinform und überhaupt.."

Seufzend gab ich mich geschlagen und hörte ihr zu. Wieder mal aufs neue staunte ich wie Ino ohne Punkt und Komma reden konnte.

Nach gefühlten zwei Stunden Gequatschte verabredeten wir uns für morgen früh, Ino begleitete mich zum Hauptflughafen von Tokio. Ich holte unter meinem großen Bett einen Rosa farbigen Koffer hervor. Ich muss nicht erwähnen das ich alleine lebe oder? Ich bin vor zwei Wochen erst bei meinen Eltern ausgezogen und wollte selbstständig

sein, aber meine Eltern sind trotzdem eine große Stütze für mich. Ich arbeitete im 'Sunset Hospital' in Tokio als Krankenschwester, ich hatte sehr viel Spaß dabei und der Gehalt ist auch gut, darum konnte ich mir auch eine große Wohnung leisten sowie schöne Möbel. Ich hatte einen super Ausblick auf die Skyline von Tokio, es war einfach traumhaft. Ino stattdessen arbeitete als Model für Luxus Klamottenmarke, wie zum Beispiel Gucci oder Prada, aber das sind nur wenige Beispiele. Sie hat einen Monat auszeit bekommen von ihren Chef.

Ich packte gerade drei Bikinis ein sowie Handtücher und Kosmetik, Klamotten und zwei paar Schuhe zum wechseln. *>Den Rest kauf ich mir dort<* dachte ich mir und versteckte schonmal extra Geld in meinen Koffer. *>Okey.. ich glaub, ich hab alles<* mit den letzten Gedanken schloss ich zur Sicherheit ihren Koffer ab.

Ich ging in die Küche und holte ein Glas aus meinen Küchenschrank raus um keine Minute später mit Pfirsich Eistee zufüllen. Telefonate mit einer Yamanaka war anstrengend und mit einer Ino Yamanaka erst recht! Ich nahm ein großen Schluck und wenige Sekunden später hörte ich das es klingelte an meine Apartment Tür.

Ich ging lässig zu der Tür und schloss sie auf, dabei blickte ich dann in ein Gesicht einer fremden Frau.

"Hallo, kann ich ihnen behilflich sein?", kam es höflich von mir.

"Hallo. Sie sind bestimmt Sakura Haruno, oder?"

"Jaa wieso?"

"Ich bin nur hier um Ihre Tickets vorbei zubringen genau wie die Papiere für das Hotel", und nach diesen Worten drückte sie mir das Flugticket sowie die Papiere in die Hand.

"Es wird noch ein Herr mit fliegen, er war der zweite Anrufer. Ich wünsche Ihnen noch einen schönen Aufenthalt in Miami, Tschüss."

Und schon war sie weg.

Ich schloss die Tür bis ich endlich realisierte was die nette Frau da eben gesagt hatte.

>Omg! Ein Mann wird noch mit fliegen!!<

`Vieleicht ist er aber ja jung und hot..´

Oh nein.. meine innere Stimme.. *>Verpiss dich! Du machst mir nur Stress und das mit den letzten Vorfall ist auch deine Schuld!<*

Ich erinnerte mich ungern an die Zeiten, als ich noch mit Sasuke zusammen war. Meine innere Stimme war Schuld daran das ich mich auf diesen primitiven arroganten Arschloch begeben musste. Erst hat sie mir in den Kopf gesetzt das ich ihn verliebt wäre, und ich dumme Pute hab gehört und ihn gefragt. Er hat nicht abgelehnt, immerhin war ich das beliebteste junge Ärztin des Krankenhaus. Ja richtig gehört, Sasuke arbeitete auch am 'Sunset Hospital'. Aufjedenfall hab ich nach weniger Zeit bemerkt wie sein wirkliches inneres aussieht, scheiße. Er war ein wiederliches Arschloch.

`Ach Sakura-chan, wir wissen doch alle das du in deinen innersten hoffst das es ein junger gutaussehender Mann ist der mit dir fliegt..´ drang es wieder in meinen Kopf.

>Klappe!<

Ohne weiter zu denken oder mit meiner eigenen inneren Stimme zustreiten ging ich ins Badezimmer und machte mich Bettfertig, immerhin muss ich ja fit für morgen sein! Zähne geputzt, Gesicht gewaschen und umgezogen ging ich wieder müde in mein Zimmer. Ich nahm Anlauf und schmiss mich aufs übergroße Bett, stellte meinen Wecker und machte das Licht aus.

>Okay zugegeben ich hoffe nicht das ich in den zwei Wochen mit einen alten pervesen

Opa abgeben muss...<

Müde und erfreut auf den Urlaub schloss ich meine Augen und dämmerte vor mich hin..